

Erasmus+ Erfahrungsbericht

Gastland	Riga
Gasthochschule	RTU Riga Technical University

Erfahrungsbericht (mind. 1 Seite):

Die Vorbereitung auf meinen Auslandsaufenthalt wurde von Seiten der TU Chemnitz sehr gut unterstützt. Es gab klare Richtlinien und Checklisten, welche Ich einfach und unkompliziert abarbeiten konnte. Die Persönliche Unterstützung durch Herr Sachs war außergewöhnlich gut.

Auf der lettischen Seite war die Unterstützung genauso gut. Hier wurde es den Studenten auch leicht gemacht alle nötigen Unterlagen zubekommen und auch wurden alles schnell bearbeitet. Hier muss man aber anmerken das sich leider das Angebot der Module kurzfristig, in der Woche vor dem Semesterstart, nochmals stark geändert hat. Was in meinem Fall bedeutet, hat das ich bis auf ein Modul mein komplettes Learning Agreement geändert hat. Wenn sich hier Fächer ändern, welche man sich anrechnen lassen möchte, ist das sehr ärgerlich. Für die Änderung hatte man aber genug zeit und wurde gut unterstützt.

Leider war meine Erfahrung mit den Wohnheimen eher schlecht. Die Leute dort sind unfreundlich und man bekommt erst sehr spät eine zu oder Absage. Ich selbst habe meine Zusage erst am 14.August bekomme. Hier hatte ich mir schon eine andere Wohnung gesucht. Hier muss man sagen Facebook, Instagram oder ss.lv (sowas wie das lettische ebay) findet man gut Wohnungen. Hier ist drauf zu achten das Wohnungen oder WGs nicht sonderlich günstig sind Preise können von (250-420) reichen. Zu beachten ist das besonders im Winter mit hohen Nebenkosten zu rechnen ist, was bedeutet Mieten, in welchen die Nebenkosten einbegriffen sind, würde ich empfehlen. (Ein Freund zahlte 350 Euro Miete und die Nebenkosten waren 200 Euro, ohne dass er stark geheizt hat.)

Die Lehre an der TU Riga war sehr unterschiedlich. Von den vier Ingenieure Modulen, die ich belegt habe, konnten zwei Dozenten gut Englisch, einer eher rudimentär und einer war fast nicht zu verstehen. Sie waren aber alle sehr bemüht den Studenten zu helfen alles zu verstehen. Aufgrund der Lehre würde ich mich nicht für Riga entscheiden.

Die Lebensmittel kosten sind nur bisschen günstiger im Verhältnis zu Deutschland, wer sich denk das man hier viel spart ist leider falsch.

Riga als Stadt ist nur zu empfehlen, auf Grunde vieler ausländischer Studenten können die meisten Letten ein bisschen englisch. Junge Letten haben ein sehr gutes Englisch, ältere eher grundlegen bis gar nicht, hier hilft es ab und zu russisch zu können. (Trotzdem sollte man immer zuerst englisch probieren, da Russisch nicht immer positiv aufgenommen wird. Aufgrund der zur zeitigen politischen Lage und auch der Geschichte). Ich persönlich bin nur mit englisch gut durch Riga gekommen.

Riga selbst hat auch viel zu bieten von Museen zu guten Bars ist für jeden was zu tun. Besonders da das ESN fast jede Woche Aktivitäten anbietet. Hier findet man leicht Anschluss und es wird mit allen ERASMUS Studenten was unternommen, also lernt man auch Leute aus andern Universtäten kennen.

Ich selbst war im Wintersemester dort, hier muss man anmerken, wenn man mit kälte und kürzen Tagen in Ordnung ist, kann ich es auch empfehlen, sonst wurde mir gesagt das im Sommer es noch schöner sein muss. Ich werde Riga sicher auch im Sommer ein paar Mal besuchen.

Abschließend würde ich sagen Riga kann ich nur empfehle.

Generell würde ich jeden ein Auslandssemester empfehlen, für mich war es eins der besten Erlebnisse. Ich selbst habe am anfang sehr gezweifelt aber würde es wieder machen.